**Algorithmus zur Berechnung der Sitzverteilung im Bundestag**

* 1.Stufe:
  + Für jedes Land wird im Verhältnis der dortigen Bevölkerung Sitzkontingente ermittelt

(insgesamt werden 598 Sitze vergeben)

* + Bevölkerung pro Bundesland wird durch einen Divisor geteilt und Ergebnis kaufmännisch gerundet
  + Der Divisor ist so zu wählen, dass die Gesamtsitzzahle von 598 nicht überstiegen wird
    - Anfangsdivisor: Zunächst wird die gesamte Bevölkerung durch 589 geteilt
    - Falls die so erfolgende Sitzzuteilung 598 Sitze überstiegt, muss der Divisor heraufgesetzt werden, andernfalls herab gesetzt werden
    - Diese ist möglich mit einem Intervall von Werten, als Divisor sollte ein möglichst glatter Wert gewählt werden
  + Verteilung der Sitzkontingente des jeweiligen Landes auf die Parteien entsprechend der Anzahl der Zweitstimmen

(Sitzkontingente des Landes müssen eingehalten werden)

* + - Anfangsdivisor: Division der Zweitstimmen durch insgesamt zu vergebende Sitze im Land
    - Führt der Divisor nicht zur richtigen Sitzgesamtzahl, muss er hoch oder runter gesetzt werden
  + Für jede Partei wird das Maximum der errechneten Sitze und der gewonnenen Wahlkreis für jedes Land berechnet
  + Die Summe er so ermittelten Sitzzahlen ergibt die Mindestsitzzahl auf Bundesebene

(dabei können Überhangsmandate pro Partei gezählt werden)

* 2. Stufe:
  + Für jede Partei werden die zustehenden Sitze auf Bundesebene nach dem Anteil der Zweitstimmen ermittelt

(Mindestsitzzahl muss erreicht werden, ggf. Erhöhung der Gesamtsitzzahl nötig)

* + Divisor für Zweitstimmen, so dass Mindestanzahl pro Partei erhalten
  + Nur Parteien >5% der Zweitstimmen oder mindestens 3 Wahlkreisen gewonnen (?) in Berechnung mit einbezogen

(Anzahl der Ausgleichsmandate kann pro Partei gezählt werden)

* + Verteilung auf die Landeslisten der Parteien, wobei gewonnene Direktmandate garantiert sind
  + Teilung der Zweitstimmen der Landesliste durch einen Divisor, sodass jede Landesliste mindestens die Zahl der errungen Wahlkreissitze hat
  + Die Gesamtzahl der auf die Partei entfallenden Sitze wird nicht verändert
    - Anfangsdivisor: Division der Summe der Zweitstimmen einer Partei durch die zu vergebenden Sitze
    - Zweitstimmen der Landesliste durch Anfangsdivisor geteilt und Maximum aus Anzahl der gewonnen Wahlkreise und der Teilung gebildet
    - Stimmt die Summe nicht mit den vorgegebener Sitzzahl überein, muss der Divisor angepasst werden